## Eingemeißelt

Einen Schriftzug so zu gestalten, dass er aussieht, als wäre er in Stein oder Marmor gemeißelt, ist einfach und sieht außerdem schön aus. Eine realistische Darstellung gelingt ab Corel Photo-Paint 8.



- Öffnen Sie in Corel PHOTO-PAINT<sup>™</sup> über Datei>Neu eine neue Datei und wählen Sie im Dialogfenster 24 Bit RGB-Farbe, eine Breite von 20cm, eine Höhe von 5 cm und eine Auflösung von 300 dpi. Gehen Sie zu Bearbeiten>Füllung und klicken Sie anschließend im Dialogfenster auf *Bitmap-Füllung* und *Bearbeiten...*. Dann klicken Sie auf die Schaltfläche Laden, um die Datei Marble07L (Rote Marmorstruktur) zu laden (C/Programme/Corel/PhotoPaint.../Costum Data/).
- 2. Mit dem *Hilfsmittel Text* schreiben Sie in der Schriftart **Copperplate Gothic Bold** oder eine ähnliche Schrift mit Serifen, Schriftgröße 96 Punkt, das Wort **GRAVUR**. Mit Strg+Umschalt-Taste+A ordnen Sie den Text in der Mitte des Dokuments an.
- Mit Strg+M erstellen Sie eine Maske f
  ür das Textobjekt, die Sie mit Strg+Umschalt-Taste+I (invertieren). Entfernen Sie den Text, indem Sie im Andockfenster Objekte auf die Schaltfl
  äche L
  öschen, Entf-Taste oder auf den M
  ülleimer klicken. Erstellen Sie aus dieser Maskierung ein Objekt (Objekt/Erstellen>Neues Objekt). Schalten Sie den Objektmarkierungsrahmen hinzu, falls nicht sichtbar (Strg+Umschalt-Taste+H) Danach weisen Sie dem Objekt einen Schatten mit den Einstellungen:
  Angepasst, Richtung: 315°, Schattenabstand: 25, Schattentransparenz: 20, Verlauf: 10, Richtung: innen/linear, mit dem Schattenwerkzeug aus der Hilfsmittelpalette zu.
- 4. Das Objekt bildet mit dem Schatten eine Gruppe, (Quadrat in der Ebenenskizze). Heben Sie die Bindung auf, über das Kontextmenü durch einen Klick auf die Ebenenskizze: *Hinterlegter Schatten/Schatten teilen*. Der Schatten stellt jetzt eine eigene Ebene dar.

Im Andockfenster Objekte klicken Sie das oberste Objekt (NameText) an, dadurch wird die Vorschauskizze mit einem roten Rahmen versehen. Duplizieren Sie dieses Objekt mit Strg+D (Name Textduplikat). Nehmen Sie sich nun das untere der beiden gleichen Objekte (Text) vor und wählen Sie Bild>Anpassen> Tonkurve (Strg+T). Laden Sie im Dialogfenster die Kurve brighten.crv und bestätigen Sie alle Einstellungen mit OK. Optisch ist nichts passiert, da die Aktion vom darüber liegenden Objekt (Textduplikat) verdeckt wird. Mit den Pfeiltasten verändern Sie nun die Position (Name Text), indem Sie

- die Pfeiltasten 4-*mal nach oben* und 4-*mal nach links* betätigen.
- Markieren Sie im Andockfenster Objekte den Hintergrund, öffnen Sie mit Strg+T erneut das Dialogfenster Tonkurve und wählen über Öffnen die Tonkurve darken.crv aus. Mit OK weisen Sie diese Einstellung dem Hintergrund zu.
- 6. Der nächste Schritt soll die realistische Wirkung des Andoc Schriftzugs noch verstärken. Ihn durchzuführen, steht Ihnen frei.

Bei ausgewähltem Hintergrund weisen Sie über Effekte>Rauschen>Rauschen hinzufügen einen weiteren Effekt mit Gauß/Intensität, der Ebene: 50 und der Dichte: 75 zu. Probieren Sie in unseren Fall verschieden Warmtöne als Farbmodus.

Als nächsten Effekt wählen Sie Effekte>Unschärfe>Bewegungsunschärfe mit der Einstellung Entfernung: 20 Pixel, Richtung: 0°-45°.

Danach Markieren Sie alle Objekte, um sie mit dem Hintergrund zu kombinieren.

Am besten kommt der Gravureffekt auf Marmoroberflächen zur Geltung. Aber es können auch andere Materialien für einen ähnlichen Effekt herangezogen werden. Auf hellen Oberflächen tritt er deutlich hervor, von dunklen hebt er sich kaum ab.

